

AUFWÄRMEN 1:

STANGEN-ERWEITERUNG I

ORGANISATION

- ▶ 1 Feld markieren und in der Mitte 1 Positionshütchen aufstellen
- ► An den Seiten 2 Stangenparcours errichten
- ▶ 2 Gruppen bilden
- ▶ Die Spieler auf den Positionen verteilen
- ▶ Die jeweils ersten Spieler bei A haben 1 Ball

ABLAUF

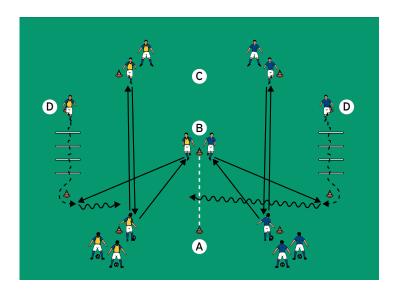
- ▶ A passt zu B, der das Zuspiel prallen lässt.
- ➤ Daraufhin leitet A zu C weiter, der ebenfalls direkt zurückspielt.
- ► C durchläuft anschließend den Stangenparcours und stellt sich bei A wieder an.
- ▶ A und B rücken ebenfalls eine Position weiter.

VARIATIONEN

- ➤ Die Laufaufgaben im Stangenparcours vorgeben (z. B. Sidesteps, Skippings usw.).
- ► Mit genau 2 Kontakten spielen (annehmen, passen).

- Mit dem Pass von A zu C muss A sofort Platz für den nachrückenden Mitspieler machen und zur nächsten Position weiterrücken. Den Rückpass von C erhält entsprechend der jeweils nächste Spieler bei A.
- Nach einigen Durchgängen die Seiten wechseln.





AUFWÄRMEN 2:

STANGEN ERWEITERUNG II

ORGANISATION

- ▶ Den Grundaufbau beibehalten
- ► Statt des Positionshütchens in der Feldmitte eine Ziellinie markieren
- ▶ 2 Teams bilden

ABLAUF

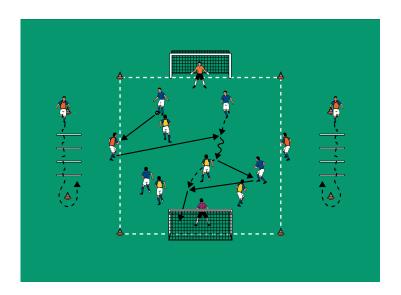
- ➤ Auf ein Trainerkommando passt A zu C, der das Zuspiel prallen lässt.
- ► Gleichzeitig startet D mit Skippings durch den Stangenparcours.
- ► A leitet den Ball weiter zu B, der zum wartenden D weiterspielt.
- D dribbelt abschließend über die Ziellinie.
- ➤ Der Spieler, der zuerst die Linie überdribbelt, erhält für seine Mannschaft 1 Punkt.

VARIATIONEN

- D startet erst mit dem Pass von A zu B.
- ➤ Die Spieler müssen den Stangenparcours mit Einbeinsprüngen absolvieren.

- ► Ein Wettbewerb erweitert den Ablauf aus Aufwärmen 1.
- ▶ D soll seinen Lauf über die Stangen so timen, dass er nach Blickkontakt sofort mit dem Pass von B in den Ball starten kann.
- ► Nach jeder Aktion rücken alle Spieler jeweils eine Position weiter.





HAUPTTEIL 1:

ANSPIELERWECHSEL

ORGANISATION

- ▶ 1 Spielfeld mit 2 Toren mit Torhütern errichten
- ▶ Neben dem Feld 2 Stangenparcours errichten
- ▶ 3 Mannschaften bilden
- ▶ Die Spieler der spielfreien Mannschaft agieren als Anspieler
- ▶ 2 Anspieler an den Seitenlinien postieren
- ▶ Die beiden anderen stellen sich an den Stangenparcours auf

ABLAUF

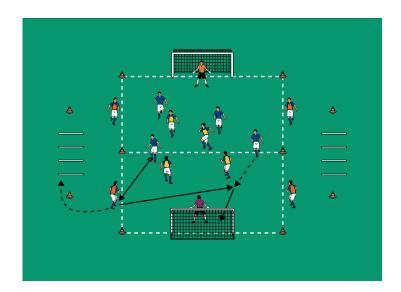
- Die Spieler an den Stangenparcours durchlaufen den Parcours jeweils 4-mal mit Skippings und tauschen dann mit den Anspielern an den Linien die Position und Aufgaben.
- ▶ Die Mannschaften im Feld treten im 4 gegen 4 auf die Tore mit Torhütern gegeneinander an.
- ► Beide Teams können die Anspieler jeweils in ihre Aktionen einbeziehen.
- ▶ Spielzeit pro Durchgang: 4 Minuten.

VARIATIONEN

- ▶ Mit jeweils 3 Kontakten zwischen den Stangen durch die Parcours laufen.
- ▶ Mit Seitwärts-Skippings durch den Parcours laufen.
- ➤ Die Ballbesitzer dürfen mit maximal 3 Kontakten agieren.
- ▶ Die Anspieler an den Seitenlinien müssen im Direktspiel agieren.

- ➤ Ausreichend Ersatzbälle in den Toren bereithalten, um die Pausenzeiten sehr kurz zu halten.
- ➤ Darauf achten, dass die Spieler in den Stangenparcours jeweils die Wendehütchen umlaufen.
- ➤ Außerdem sollen die Spieler die Parcours mit höchstmöglichem Tempo durchlaufen.





HAUPTTEIL 2:

ANSPIELERLAUF

ORGANISATION

- Den Grundaufbau und die Mannschaften beibehalten
- ▶ Die Mittellinie markieren
- ➤ Jetzt übernehmen alle Spieler der spielfreien Mannschaft die Anspieleraufgabe an den Seitenlinien

ABLAUF

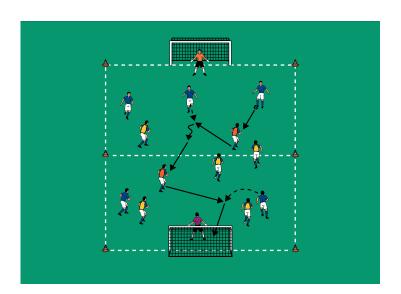
- ▶ 4 gegen 4 auf die Tore mit Torhütern.
- ▶ Die Ballbesitzer k\u00f6nnen alle Anspieler jederzeit einbeziehen.
- Diese müssen jedoch im Direktspiel agieren und nach jeder Aktion einmal durch den Stangenparcours laufen, bevor sie auf ihre Position zurückkehren dürfen.
- ► Spielzeit pro Durchgang: jeweils 4 Minuten.

VARIATIONEN

- ▶ Die Anspieler können mit 2 Kontakten spielen.
- ► Treffer, die unmittelbar nach einem Anspielerzuspiel erzielt werden, zählen doppelt.
- ► Ein Turnier nach dem Modus 'jeder gegen jeden' durchführen.

- ▶ Da die Anspieler nach dem Abspiel durch den Parcours laufen müssen, ändert sich jeweils die Spielsituation.
- ► Entsprechend müssen die Spieler im Feld schnell reagieren, um zu erkennen, welche Ansieler gerade anspielbereit sind.
- ▶ Ohne Ecken und Einwürfe spielen.
- ▶ Die Aufgaben regelmäßig wechseln.





SCHLUSSTEIL:

ANSPIELERBONUS

ORGANISATION

- ▶ Den Grundaufbau beibehalten
- ▶ Die Stangenparcours entfernen
- ➤ 2 neutrale Spieler bestimmen und jeweils in einer Spielfeldhälfte aufstellen
- ▶ 2 Mannschaften bilden

ABLAUF

- ▶ 5 gegen 5 auf die Tore mit Torhütern.
- ► Gelingt es einer Mannschaft, beide Anspieler anzuspielen und dann einen Treffer zu erzielen, so zählt dieser Treffer doppelt.
- ▶ Spielzeit pro Durchgang: 4 Minuten.

VARIATIONEN

- ▶ Die neutralen Spieler dürfen nur im Direktspiel agieren.
- ➤ Die neutralen Spieler dürfen auch selbst Tore erzielen.
- ► Die Ballbesitzer dürfen mit maximal 3 Kontakten agieren.

- ➤ Die neutralen Spieler dürfen ihre Spielfeldhälften nicht verlassen.
- ➤ Die neutralen Spieler nach jedem Durchgang wechseln.